

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

05.07.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig

Motorradfahrer stirbt nach Verkehrsunfall | Schwere räuberische Erpressung – drei Tatverdächtige gestellt | Brennende Mülltonnen

Ersteller: Sandra Freitag (sf)

Motorradfahrer stirbt nach Verkehrsunfall

Ort: Grimma (Kleinbardau), S11

Zeit: 04.07.2020, gegen 15:20 Uhr

Der 32-jährige Fahrer eines Motorrades Suzuki befuhr gestern Nachmittag die Ortsverbindungsstraße S11 von Kleinbardau kommend in Richtung Großbardau. Während des Überholens eines Kleintransporters VW T5 kam er in einer Rechtskurve nach links über den Kiesstreifen von der Fahrbahn ab. Das Motorrad prallte gegen einen Baum und ging in Flammen auf. Der Fahrer erlitt schwerste Verletzungen und verstarb noch an der Unfallstelle. Die Ortsverbindungsstraße war aufgrund der Unfallaufnahme von 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr voll gesperrt. (sf)

Schwere räuberische Erpressung – drei Tatverdächtige gestellt

Ort: Leipzig (Lausen-Grünau), Kulkwitzer See

Zeit: 03.07.2020, 23:30 Uhr bis 00:00 Uhr

In der Nacht von Freitag zu Samstag wurden zwei Jugendliche (beide m, 17) am Ufer des Kulkwitzer Sees/Lausener Straße von einer dreiköpfigen Gruppe junger Männer angesprochen und in ein Gespräch verwickelt. Einer der jungen Männer bedrohte die Jugendlichen mit einer Waffe und forderte die Herausgabe ihrer Wertsachen. Als die 17-jährigen der Aufforderung nachgekommen waren, wurden sie aufgefordert, durch den See an das andere Ufer zu schwimmen. Nachdem sie dort in Höhe des Campingplatzes

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

angekommen waren, wurden die beiden 17-Jährigen durch Urlauber aufgenommen, die daraufhin die Polizei verständigten. Durch Kräfte der Bereitschaftspolizei konnten die drei alkoholisierten Tatverdächtigen (m, 23, 20 und 24, deutsch) in Tatortnähe gestellt und vorläufig festgenommen werden. Der 23-Jährige und der 24-Jährige wurden Samstagvormittag aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Der 20-Jährige, der die Geschädigten mit der Waffe bedroht hatte, wurde Samstagnachmittag dem Ermittlungsrichter vorgeführt. Der Ermittlungsrichter erließ Haftbefehl gegen den Tatverdächtigen. Er wurde in eine Jugendstrafvollzugsanstalt eingeliefert. (sf)

Brennende Mülltonnen

Ort: Leipzig (Connewitz), Herderstraße

Zeit: 05.07.2020, gegen 01:30 Uhr

Unbekannte setzten vergangene Nacht zwei Mülltonnen in Connewitz in Brand. Die Flammen griffen auf ein neben den Mülltonnen stehendes Fahrrad über und beschädigten es. Durch die Hitzeentwicklung wurde zudem ein nahestehender Pkw VW UP! beschädigt. Einsatzkräfte der Feuerwache Nord löschten den Brand. Der Stadtordnungsdienst wurde zur Säuberung der durch den Brand verschmutzten Straße hinzugezogen. Der entstandene Gesamtsachschaden ist bisher noch nicht bekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der Sachbeschädigung durch Brand aufgenommen. (sf)

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen

Ort: Wiedemar, BAB 9/Rasthof Kapellenberg

Zeit: 04.07.2020, 11:45 Uhr

Der 32-jährige Fahrer eines VW Kleintransporters fuhr gestern Mittag auf der Bundesautobahn (BAB) 9 von Berlin kommend in Richtung Hermsdorfer Kreuz. Auf Höhe des Rasthofes Kapellenberg kam er aus bisher unbekannter Ursache von der Fahrbahn ab, fuhr über die Leitplanke und wurde auf die angrenzende Wiese geschleudert. Das Fahrzeug überschlug sich und landete auf dem Dach. Der Fahrer und sein Beifahrer wurden verletzt und mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Die Feuerwehr wurde zur Bindung auslaufender Betriebsstoffe eingesetzt. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt. Der 32-jährige Fahrer (deutsch) des VW war nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Er hat sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und fahrlässiger Körperverletzung zu verantworten. (sf)

Brennender Kompost

Ort: Leipzig (Neulindenau), Demmeringstraße

Zeit: 05.07.2020, 03:15 Uhr

Vergangene Nacht geriet in einem Kleingartenverein in Neulindenau ein loser Komposthaufen in Brand. Vermutlich entfachte das Feuer sich

durch die Ablagerung von nicht abgelöschter Grillkohle. Die Flammen breiteten sich über Büsche in Richtung einer Gartenlaube aus. Einsatzkräfte der Leipziger Feuerwache West und der freiwilligen Feuerwehr Böhlitz-Ehrenberg waren vor Ort und konnten den Brand schnell löschen. Die Gartenlaube wurde leicht beschädigt. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der fahrlässigen Brandstiftung aufgenommen. (sf)

Betrunkener Mofa-Fahrer

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), Hallesche Straße

Zeit: 04.07.2020, 23:15 Uhr

Gestern Nacht fiel Streifenpolizisten im Leipziger Stadtteil Lützschena-Stahmeln ein Kleinkraftrad auf, das ohne Licht auf der Halleschen Straße in Richtung Hähnichen fuhr. Kurz vor einer Tankstelle parkte der Fahrer (m, 31, deutsch) das Mofa ab und die Polizeibeamten sprachen ihn an. Da er stark nach Alkohol roch, führten die Beamten einen Alkoholtest durch. Dieser ergab einen Wert von 1,56 Promille. Eine Erlaubnis zum Führen des Mofas hatte der 31-Jährige auch nicht. Er hat sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahrens ohne Fahrerlaubnis zu verantworten. (sf)

Zwei Tatverdächtige während des Sprühens eines Graffiti gestellt

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord), Pfaffendorfer Straße

Zeit: 04.07.2020, 02:20 Uhr

Zivilkräfte der Polizeidirektion Leipzig stellten in der Nacht von Freitag zu Samstag auf frischer Tat zwei Tatverdächtige (m, 21 und 22, deutsch), die mit Sprühfarbe ein Graffiti an einer Hauswand im Leipziger Zentrum-Nord anbrachten. Die beiden haben sich nun wegen Sachbeschädigung zu verantworten. (sf)